**Dolmetscher – ein diskreter Beruf an den Schnittstellen der Macht**

**Zuzana Bohušová, Matej-Bel-Universität Banská Bystrica, Slowakei**

zuzana.bohusova@umb.sk

Helfer, Verräter, Gaukler? Machtlos, selbstlos, meinungslos? Wortklauber, Sinnverdreher, Brückenbauer? Die Flüsterer? Oder einfach Dolmetscher?

In der gegenwärtigen Translationswissenschaft sowie Sprachwissenschaft/Soziolinguistik wird die Aufmerksamkeit häufig den Themen Macht, Ethik, Machtausübung, Machtlosigkeit und Machtasymmetrie in der Kommunikation gewidmet. „Wer stark ist, muss auch gut sein” – sagt schon Astrid Lindgrens Pippilotta. Man spricht von der Macht der Sprache sowie von der Sprache der Macht. Im Beitrag werden genannte Aspekte in der mündlichen bi- und transkulturellen Kommunikation erklärt und mit konkreten Beispielen aus der Dolmetschpraxis versehen.